

Skibergesteiger aus 4 Alpenländern zu Gast

WINTERSPORT: AVS organisiert die internationale Skitourenwoche im Bergsteigerdorf Lungiarü

LUNGARIÜ. Seit 40 Jahren findet die internationale Skitourenwoche der alpinen Vereine statt. Heuer trafen sich Skibergesteiger aus 4 Ländern der Alpen in Lungiarü im Gaderthal.

Rund 70 Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben an der internationalen Skitourenwoche im Bergsteigerdorf Lungiarü teilgenommen. Zum jährlich stattfindenden Treffen kamen Mitglieder verschiedener alpiner Vereine aus Deutschland (DAV), Österreich (ÖAV), der Schweiz (SAC) sowie des AVS und des CAI. Heuer haben die Tourenleiter im AVS die Skitourenwoche zusammen mit der Arbeitsgruppe des Bergsteigerdorfes und dem lokalen

Tourismusverein organisiert.

Die Gäste waren in Partnerbetrieben des Bergsteigerdorfes untergebracht. In 7 Gruppen aufgeteilt wurden Skitouren im ganzen Tal unternommen, von Lungiarü bis Fanes. Bei gutem Wetter und guten Schneebedingungen konnten zusammen mit den Bergführern Max Willeit und Ingo Irsara und den AVS-Tourenleitern einige schöne Touren durchgeführt werden. So waren die Besteigung der Zehnerspizze und des Puezkofels Höhepunkte der Woche.

Neben der sportlichen Betätigung standen auch Erfahrungsaustausch, gemeinsame Tourenplanung und das gemütliche Beisammensein am Programm. So

hielt der Glaziologe Giovanni Kapfenberger aus der Schweiz - ein Teilnehmer der Woche - einen Vortrag zum Gletscherschwund und zur Geschichte der Skitourenwoche. Abends trafen sich die Teilnehmer zum Abendessen in der Pizzeria. Zusätzlich gab es ein Treffen im Vereinshaus, bei dem als Geschenk eine in der geschützten Werkstatt La Spina in Pldrò/Pedera hergestellte Holzkiste und ein Glas heimischer Honig überreicht wurde.

Die internationale Skitourenwoche 2024 wird im Aostatal stattfinden.

© Alle Rechte vorbehalten

BILDER auf abo.dolomiten.it



Eine Gruppe von Teilnehmern der Skitourenwoche am Maurerberg bei Antermiata/Untermoi.

AVS